Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 20.02.2025 **Drucksache 19/5131**

Antrag

der Abgeordneten **Ruth Müller, Florian von Brunn, Sabine Gross, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Nicole Bäumler, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

Biss in die Zukunft: Kostenloses Obst und Gemüse für alle Kinder in Bayern!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, das EU-Schulprogramm so auszustatten, dass jede Schülerin und jeder Schüler an jedem Schultag Zugang zu frischem Obst bekommt.

Zusätzlich soll das Programm auch auf Kindertagesstätten für Kinder unter drei Jahren ausgeweitet werden.

Begründung:

Jedes vierte Kind geht morgens in die Schule, ohne vorher gefrühstückt zu haben. Gründe dafür sind Zeit-, aber auch vor allem Geldmangel in Familien. Bildungsungerechtigkeit zeigt sich auch in Essgewohnheiten. Die EsKiMo-Studie aus dem Jahr 2017 hat gezeigt, dass Kinder und Jugendliche insgesamt zu wenig Obst und Gemüse essen. Fast ein Viertel der in ein Krankenhaus vorstellig gewordenen Kinder zeigen Anzeichen von Mangelernährung, 15 Prozent aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland sind übergewichtig oder adipös. Studien haben auch nahegelegt, dass Kinder, die sich schlecht ernähren, als Erwachsene anfälliger etwa für Adipositas und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind. Prävention in Form von gesunder Ernährung in der Kindheit lohnt sich also in mehrfacher Hinsicht.

Das Schulobstprogramm der Staatsregierung gemeinsam mit der EU ist ein Schritt in die richtige Richtung. Hier bekommen teilnehmende Schulen und Kindergärten frisches Obst kostenlos zur Verfügung gestellt. Dadurch, dass mehr Schulen und Kindergärten am Programm teilnehmen, haben sich nun die Portionen verkleinert. Das kann aber nicht die Lösung sein. Stattdessen müssen die Mittel hier aufgestockt werden. An gesunder Ernährung für Kinder darf nicht gespart werden.

Ferner muss das Programm auf Kindertagesstätten für unter 3-Jährige ausgeweitet werden. Es ist unverständlich, dass ausgerechnet die Kleinsten in unserer Gesellschaft keinen Zugang zu kostenlosem Obst in den Betreuungseinrichtungen haben.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.